

Rückblick 14. Reichenbacher Frühjahrsputz: Verkaufsoffener Sonntag mit Country- atmosphäre, Oldtimertreffen und Handwerkermeile



Am Sonntag, 26. April luden über 50 Mitglieder der Werbe Initiative Reichenbach (WIR) zum „Reichenbacher Frühjahrsputz“ ein. Obwohl die Wettervorhersage für Sonntag leichten Regen ankündigte, ließ es sich die Sonne nicht nehmen, die Besucher und Teilnehmer des 14. Reichenbacher Frühjahrsputzes zu verwöhnen.



Bereits um 10.30 Uhr trafen die ersten Oldtimerbesitzer mit ihren fahrenden „Schätzchen“ an der Anmeldung für die Oldtimerausstellung ein. Dort wurden die Fahrzeugdaten erfasst und Standplätze zugewiesen.



Langsam aber stetig füllten sich die Straßen mit „harten Jungs“ auf Traktoren, charmannten Fahrern in Luxuslimusinen und stolzen Besitzerinnen von kleinen Isettas. Die Besucher konnten insgesamt ca. 80 Oldtimer bestaunen und hier und dort auch ins Fahrzeuginnere schauen.



Auf der Oldtimerausstellung gab es umfangreiche Informationen über die einzelnen Fahrzeuge, aber auch humorvolle wie z. Bsp. die Angabe „von 0 auf 100 km/h: nur im freien Fall“ an einem VW Bus T1, auch „Bulli“ genannt.

Die Aussteller der Handwerkermeile, auf der Handwerker und Dienstleister sich und ihr Unternehmen vorstellten, begannen mit dem Aufbau ihrer Stände bereits am Samstag Nachmittag. So konnten die ersten Interessenten am Sonntag pünktlich um 11 Uhr beraten werden.



Mit informativen Videopräsentationen zeigte einzelne Aussteller ihre Angebotsvielfalt. In Vorführungen konnten Produkte auch in Aktion begutachtet werden.

Im Raatsaal im Obergeschoss des Rathauses fanden den ganzen Nachmittag verschiedene Fachvorträge rund um das Thema barrierefreies Wohnen statt.

Frank Haffner zog mit seiner Diaschau „Hochwasser in Reichenbach“ die Zuhörer in seinen Bann. Er erzählte unterhaltsame Geschichten und zeigte historische Fotografien aus alten Zeiten. Er betonte „Die Fotos wurden nur digitalisiert und nicht retuschiert oder verbessert“.

Um 12 Uhr öffneten die Einzelhändler ihre Geschäfte und boten jede Menge Einkaufserlebnis und kompetente Beratung. Es wurde auch Platz für Neues geschaffen und so freuten sich die Kunden darüber, das eine oder andere Stück zum reduzierten Preis erworben zu haben.

Westernstimmung kam auf, als die Zydeco Playboys ihre Instrumente und Stimmen auf der Bühne voll zum Einsatz brachten.

Die Line-Dancer „Flying Eagles“ steckten das Publikum mit ihrem temperamentvollen Auftritt an. Es wurde mit Begeisterung im Takt der Musik geklatscht und die Füße begannen, sich rhythmisch zu bewegen. Bei den Tanzaufführungen der Linedance Gruppe des TSV Lichtenwald durften am Ende die Zuschauer sogar mittanzen.

Nachdem man sich mit Feuerwurst, Westernragout oder Countrysteak gestärkt hatte, konnte man sich mit Westernspielen oder an der Western-Saloon-Bar die Zeit vertreiben.



Die Maus „Sunny“, das Maskottchen der Werbe Initiative Reichenbach (WIR), war unterwegs und verteilte kleine Überraschungen.

Die Kinder konnten sich mit lustigen Holzgefährten des Spielmobils oder beim Ponyreiten vergnügen. Die Ganztagessschule bot ein umfangreiches Kinderprogramm an.

Um 16 Uhr fand die Oldtimer-Prämierung statt, auf die die Besitzer schon sehnsüchtigst warteten.

Die ersten Preise gewannen: Kurt Roos in der Kategorie „Nutzfahrzeuge“, Clemens Kilian in der Kategorie „Zweiräder“ und Oskar Jaudas in der Kategorie „Pkw“.

Die Mitglieder der Werbe Initiative Reichenbach (WIR) bedanken sich bei allen Besuchern, Ausstellern und Helfern, die den diesjährigen „Reichenbacher Frühjahrsputz“ zu einem sehr schönen Event machten.



Sieger in der Kategorie „Nutzfahrzeuge“: Kurt Roos (re.)



Sieger in der Kategorie „Zweiräder“: Clemens Kilian (re.)



Sieger in der Kategorie „Pkw“: Oskar Jaudas (re.)